

Bericht des Gemeindevorstandes

in der Gemeindevertretersitzung am 13. November 2014

1. Verkauf einer Grundstücksteilfläche in Heckershausen an das Weiße Kreuz

Seitens der Verwaltung wurde festgestellt, dass das Weiße Kreuz eine in Gemeindegut stehende Verkehrsfläche im Gehrenweg von ca. 175 qm nutzt. Das Weiße Kreuz war an einem Ankauf interessiert.

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, dem Weißen Kreuz die Grundstücksteilfläche im Gehrenweg zu verkaufen. Die Vermessungs- und Notarkosten trägt der Käufer

2. Auftragsvergabe Erneuerung Wasserleitung Schartensweg

Der Gemeindevorstand hat die Vergabe der Bauarbeiten für die Erneuerung der Wasserleitung Schartensweg, beschlossen.

Die Ausführung hat begonnen und die Maßnahme soll voraussichtlich bis zum 05.12.14 abgeschlossen werden

3. Sanierung Sporthalle

Der Gemeindevorstand hat die Tischlerarbeiten sowie die Erweiterung der Rohbau-Abbrucharbeiten vergeben.

Nach Konkretisierung der Planungen sowie durch den Baubeginn wurden durch den Abriss des Bestandes nicht bekannte Details entdeckt. Hieraus resultieren ebenfalls kurzfristige Planänderungen mit Nachträgen bzw. Massenänderungen die kostenrelevant sind.

In diesem Rahmen hat er gemäß Nachtragsangeboten die Erweiterung der Fliesenarbeiten, die Erweiterung der Elektroarbeiten, die Erweiterung der Sanitär-Heizungs- Lüftungsarbeiten und die Erweiterung der Trockenbauarbeiten vergeben.

4. Aufnahme eines Kredites zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen des Haushaltsjahres 2013 einschließlich Zinsanpassung eines Kommunalkredites

Der Gemeindevorstand hat den zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen des Haushaltsjahres 2013 einschließlich der Zinsanpassung eines Kommunalkredites aufzunehmenden Kredit vom Kreditmarkt in Höhe von 760.000 € aufgenommen.

5. Geschichtsarbeitskreis Heckershausen

Der Gemeindevorstand hat sich mit dem aktuellen Sachstand zu einem Antrag des Geschichtsarbeitskreises Heckershausen auf Bereitstellung von Räumlichkeiten für die Geschichtsarbeit befasst.

Vor einiger Zeit hat ein gemeinsamer Ortstermin in einem vom Geschichtsarbeitskreis ausgewählten alten Heckershäuser Gebäude stattgefunden. Die Forderungen der

Eigentümer liegen zwischen 80.000 und 100.000 €. Zusätzlich besteht erheblicher Sanierungsbedarf. Bürgermeister Michael Aufenanger hat gegenüber dem Geschichtsarbeitskreis deutlich gemacht, dass er trotz ggf. zur Verfügung stehender Fördermittel die Realisierungschancen sehr gering einschätzt. Im Rahmen der Sanierung des Gemeindezentrums soll daher geprüft werden, ob ggf. Räumlichkeiten zur Verfügung stehen.

Zuletzt war ein Investor an den Geschichtsarbeitskreis herangetreten, der auf einem Teilgrundstück des besichtigten Gebäudekomplexes Bienenzucht betreiben möchte. Konkrete Informationen dazu liegen noch nicht vor und das Angebot wird vom Geschichtsarbeitskreis derzeit geprüft.

6.	Reduzierung der Wahlbezirke anlässlich der Landrat Direktwahl am 25.01.2015
-----------	--

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, die Anzahl der Wahlbezirke in der Form zu reduzieren, dass ab der Landrat-Direktwahl im Januar 2015 die Wahlbezirke 003 und 006 (Kammerberg) zusammengelegt werden.

7.	Auftragsvergabe Straßenunterhaltung Am Kammerberg
-----------	--

Der Gemeindevorstand hat die Vergabe er Bauarbeiten für die Fahrbahnsanierung der Straße „Am Kammerberg“ zwischen Goethestraße und Kastanienweg beschlossen. Die Ausführung soll in der 47 KW erfolgen und voraussichtlich bis zum 28.11.14 abgeschlossen werden

8.	Straßenbeleuchtung über die Feiertage im Dezember 2014
-----------	---

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, die Straßenbeleuchtung vom 19. Dezember 2014 bis 5. Januar 2015 nachts nicht abzuschalten.

9.	Aufsichtsbehördliche Genehmigungen im Zusammenhang mit der Beteiligung an der EAM
-----------	--

Die vom Gemeindevorstand beantragten aufsichtsbehördlichen Genehmigungen im Zusammenhang mit der Beteiligung an der EAM liegen zwischenzeitlich vor.

Dabei handelt es sich um

- die Bürgschaft der Gemeinde Ahnatal zugunsten der EAM GmbH Co. KG, Kassel über 2.586.000 €
- die Bürgschaft der Gemeinde Ahnatal zugunsten der EAM Sammel- und Vorschaltgesellschaft Mitte, Kassel über 311.000 € und
- das kreditähnliche Rechtsgeschäft der Gemeinde Ahnatal, Thesaurierung von Gewinnanteilen und Verpflichtung zur Einlage einer Avalprovision